KANTON AARGAU

DEPARTEMENT
BILDUNG, KULTUR UND SPORT
Vorsteher

27. Mai 2021

GRUSSWORT REGIERUNGSRAT ALEX HÜRZELER

Spitzenförderungsprogramm Instrumentalmusik und Gesang

Abschlusskonzert, Donnerstag, 27. Mai 2021, 18.30, Alte Kirche Boswil

---

Es gilt das gesprochene Wort!

Sehr geehrte Musikerinnen und Musiker, Schülerinnen und Schüler
Geschätzte Rektoren, werte Lehrerinnen und Lehrer
Liebe Eltern, Angehörige, geschätzte Anwesende

Auch ich begrüsse Sie herzlich zum diesjährigen Schlusskonzert des Spitzenförderungsprogramms Instrumentalmusik und Gesang hier in der Alten Kirche im Künstlerhaus Boswil. Gerne überbringe ich Ihnen die besten Grüsse und Glückwünsche der Aargauer Regierung. Die Alte Kirche bietet eine einmalige Akustik und würdige Rahmenbedingungen, um die Leistungen der teilnehmenden Schülerinnen und Schüler am Spitzenförderungsprogramm Instrumentalmusik und Gesang zu würdigen. Ich freue mich sehr, dass wir heute alle gemeinsam hier sein können und dürfen – etwas, das in Zeiten von Corona selten geworden ist und viele von uns schmerzlich vermissen.

Die Musik und der Gesang sind zwei Elemente, die unter den vielen Corona-Restriktionen enorm gelitten haben. Nicht nur für die Zuhörerinnen und Zuhörer, sondern besonders für die Direktbeteiligten waren und sind die Restriktionen einschneidend, so auch für die Schülerinnen und Schüler des Spitzenförderungsprogramms. Musizieren und Singen an den Schulen war lange gänzlich untersagt und nur zu Hause individuell möglich. Durch den zwischenzeitlichen Fernunterricht war auch der Zugang zu entsprechenden Proberäumen und der direkte Austausch mit beteiligten Lehrerinnen und Lehrern gar nicht mehr oder nur sehr limitiert möglich.

Alle Involvierten waren gefordert, aus der neuen und ungewohnten Situation das Beste herauszuholen – und das haben sie!!! So konnten dank dem Einsatz der beteiligten Lehrpersonen und des Koordinators Walter Feldmann trotz der Widrigkeiten zum Beispiel vier gemeinsamen Workshops durchgeführt werden, und auch die Kammermusikwoche hat stattgefunden – zwar leider nicht im schönen Blonay mit Blick über den Genfersee, aber immerhin im Herzen der Kantonshauptstadt *(unter den Augen von Albert Einstein)* an der Alten Kanti Aarau. So konnten Sie, werte Schülerinnen und Schüler, auch während der globalen Corona-Pandemie einen schönen Teil *Gemeinschaft erleben* und sich austauschen, neue Freundschaften schliessen, Fachgespräche rund um das Musizieren und den Gesang führen und natürlich ihr Können weiterentwickeln.

Elementar in jedem Spitzenförderungsprogramm, so auch in unserem seit 15 Jahren durchgeführten Spitzenförderungsprogramm Musik und Gesang, ist besonders das *persönliche Engagement* von Ihnen, geschätzte Schülerinnen und Schüler. Denn am Spitzenförderungsprogramm teilnehmen und sich beweisen kann nur, wer einerseits über Potenzial verfügt, vor allem aber auch absolut gewillt ist,

zusätzliche Leistungen zu erbringen und wer einer hohen Belastung standhalten kann. Und in diesem speziellen Corona-Schuljahr erforderte die erfolgreiche Teilnahme am Spitzenförderungsprogramm noch etwas zusätzliche Anstrengung von Ihnen.

Vier von Ihnen machen in diesen Tagen die Matur – hierzu wünsche ich allen viel Erfolg. Wie ich gehört habe, plant niemand aktuell ein Studium an einer Musikhochschule. Das vergangene Jahr war für Musikerinnen und Musiker kein gutes, das erschwert bestimmt die Wahl eines Musikstudiums. Aber ich gehe davon aus, dass Sie alle weiterhin mit Freude auf hohem Niveau musizieren werden, sei dies alleine, sei dies mit Ihren Kommilitonen und Kommilitoninnen an den Hochschulen oder bei anderen Engagements.

Heute dürfen Sie stolz auf sich sein: Sie haben diese Herausforderung mit Bravour gemeistert und zählen nun zur Spitze im Bereich Musik und Gesang an den Aargauer Mittelschulen. Das heutige Schlusskonzert bildet den tollen Höhepunkt eines intensiven Förderjahres, und ich freue mich bereits jetzt auf jeden einzelnen Beitrag von Ihnen allen.

Auf Ihrem Weg bis zum heutigen Konzert wurden Sie von verschiedenen Persönlichkeiten begleitet, denen ich an dieser Stelle meinen Dank ausspreche:

Dem Koordinator Walter Feldmann und den Juroren der Zulassungsprüfung, den Lehrerinnen und Lehrern, die Sie in den individuellen Lektionen gefördert und gefordert haben ebenso wie den Lehrpersonen die Sie in Gehörbildung unterrichtet haben.

Ich danke den Organisatoren der Kammermusikwoche, den Rektoren für die wichtige Unterstützung seitens der Gymnasien, und natürlich auch den Eltern und weiteren Angehörigen für die stete Motivation und Unterstützung.

Auch den Verantwortlichen des Künstlerhauses Boswil danke ich für ihre Gastfreundschaft für das Abschlusskonzert. Und wer weiss, vielleicht findet der eine oder andere von Ihnen, liebe Musikerinnen und Musiker, später einmal für ein Konzert zurück ins Künstlerhaus Boswil und erinnert sich an den heutigen Abend. Ich würde mich freuen!

Ich gratuliere Ihnen herzlich zum Abschluss dieses Förderjahres und wünsche Ihnen – heute Abend wie auch in Zukunft – viel Erfolg bei Ihren Auftritten und alles Gute! Ich freue mich nun gemeinsam mit den Anwesenden auf Ihre Auftritte und auf eine Kostprobe Ihres beachtlichen Könnens.